

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Veremundus legionis rex

Regenspurg, 1690

Inhalt

[urn:nbn:de:bsz:31-131549](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-131549)

Tragediæ Argumentum.

Froila Legionensium in Hispania Rex An. 766. fratres habuit Bimeranum, & Aurelium. Illum, cum videret à Subditis nimium, ut ipse quidem putabat, amari, sibi ac scepro timens, è medio sustulit. Supererat occisi Principis Filiolus unicus, Veremundus nomine, hunc Sancia pietissima mater, ut Patruī furori subtraheret, occultà fugà aliò abduxit. Populus verò Bimerani eadem indignissimè ferens, Aurelium ad vindictam, & occidendum Froilam animat, quod demum effectum est. Interea Zama Maurorum Rex cum magno exercitu Leonem civitatem obsidet, cladem ulturus, quam non ita pridem à Froila acceperat, regnumque ab iniqua Regis tyrannide liberaturus. Ejus Duces Aurelium capiunt, eumque, rati se Froilam habere, interficiunt. Tandem verò è latebra Veremundus protrahitur, quòd unus & ultimus esset Regni hæres, ab ipso Zamà in Regem coronatur. Don Diego Saavedra in Corona Gothica, Castellana & Austriaca. & Dulcidius.

Hanc verò historiam ad theatri licentiam ita accommodamus, ut eam quasi typum proponamus earum fortis vicissitudinum, quæ in Augustissima Domo Austriaca per hæc nostra tempora gloriosissimà evolutione contigerunt.

Inhalt.

Froila König der Leonefer in Spanien hatte zwey Brüder / Bimeranum und Aurelium. Jenen / weil er sahe / daß er von den Unterthonen gar zu starck geliebt wurde / und also von ihnen der Scepter einstens in die Hand des Bruders möchte gespillet werden / hat er ihn lassen aus den Augen raumen. Veremundum einziges Söhnlein hatte der entleibte Fürst hinterlassen / welchen damit Sancia sein Frau Mutter dem bludurstigen Sabel des tobenden Froilæ entziehete / hat sie ihn durch heimliche Flucht anderst wohin bey Zeiten hinweg geführet. Weil er aber das schwürige Volk den Todt des unschuldigen Bimerani sehr hart empfunden / hat es Aurelium nach zu nehmen / und Froilam gleichmässig umzubringen / ersuchet / so auch endlich werckstellig worden. Zama unter dessen König der Mohren belagerte starck die Statt Leon willens den Schaden / so er mit unlängst von Froila erlitten hatte / widerumb herein zu bringen / zugleich auch das gepresse Reich von dem tyrannischen Joch zu entburden. Es geschah aber / daß unter der enyfrigen Belagerung Aurelius von den Obristen Zamæ gefangen / und / weil sie ihn für Froila angesehen / gar umb das Leben gebracht wurde. Und zu solcher Begebenheit ist Anlaß gegeben worden / daß der bis anhero glücklich hinterhaltene Veremundus widerumb an das Tag Licht hervor gezogen / von Zama selbst als ein einziger / und lezt rechte herstammender Reichs = Erb erkennt / und zu einem König gekrönt ist worden. Don Diego Saavedra in Coronâ Gothica, Castellana & Austriaca. & Dulcidius.

Im übrigen hat uns beliebt nach Poëten Art diese Geschichte auff die Schaubühne hervor zu ziehen / darmit als durch einige Vorbildtnus = Wahrheit / da und dort in etwas zu entwerffen jene unterschüdene Glücks = Zufäll / welche bey unserem Weltlauff jest hindurch / dem glorwürdigsten Haus Oesterreich so wunderbarlich / als unverhofft / sonderbar in Erhebung Josephi zum Römischen König / von der Göttlichen Vorsichtigkeit / zugespillet seyn worden.